

DER BIDIREKTIONALE BRUDER DES BOWDENZUGS

Die Druck-Zugkabel von RINGSPANN RCS gehören zur Gruppe der mechanischen Remote Control-Systeme und kommen weltweit in nahezu allen Branchen zum Einsatz. Anders als traditionelle Bowdenzüge wirken sie bidirektional und können sowohl ziehende als auch drückende Kräfte und Bewegungen übertragen. Insbesondere in sicherheitsrelevanten Anwendungen, die eine hohe funktionelle Zuverlässigkeit beim Auslösen, Verriegeln, Stellen und Bedienen voraussetzen, bewähren sich diese stromlosen Fernbetätigungen.

Grundsätzlich handelt es sich bei den Druck-Zugkabeln von RINGSPANN RCS um flexible mechanische Übertragungselemente, die sich durch eine hochwertige Verarbeitung, exzellente Gleiteigenschaften und lange Standzeiten auszeichnen. In ihrer Funktion als stromlose, wartungsfreie Fernbetätigungen kommen sie in kinematisch-konstruktiven Umgebungen zum Einsatz, in denen zwei Anforderungen zusammentreffen: Kräfte und Bewegungen müssen sich sowohl in Druck- als auch in Zugrichtung zwischen zwei voneinander entfernten Orten übertragen lassen. Traditionelle Bowden- oder Seilzüge scheiden hierfür aus, da sie nur die Aspekte Zugkraft und Weg abdecken. Die Kabelsysteme von RINGSPANN RCS erweisen sich hingegen unter diesen Bedingungen – nicht zuletzt dank ihrer Längentreue – als überaus funktionssichere Bedienelemente. Sie erfüllen hohe Ansprüche an die Genauigkeit und lassen sich auch in engen Radien verlegen. Darüber hinaus gibt es einen weiteren wichtigen Grund für viele Maschinen-, Anlagen- und Fahrzeugbauer, die Druck-Zugkabel des deutschen Herstellers einzusetzen: „Die



@ CAE SHIFTING TECHNOLOGY GmbH



Premiumqualität unserer Fernbetätigungen ist eine Sache; mindestens ebenso bedeutend ist aber, dass wir für unsere Kunden individuell maßgeschneiderte Kabelsysteme realisieren können, die exakt auf deren konkrete Anwendungsfälle abgestimmt sind“, sagt Frank Schneider, Vertriebsleiter von RINGSPANN RCS.

REMOTE CONTROL-SYSTEME FÜR ALLE BRANCHEN

Aktuell entwickelt und fertigt das Unternehmen seine bidirektionalen Bedien- und Stellkabel – international als mechanical remote control systems bezeichnet – für Kunden in fast allen Industriezweigen. In der Fördertechnik kommen sie in Flurförderzeugen (z.B. Drehzahlregelung) oder auto-